

Pressemitteilung

Baubeginn für das Hospiz St. Elisabeth in Altenburg

Recht herzlich laden wir interessierte Pressvertreter:innen zu einer Informationsveranstaltung zum Baubeginn des Hospizes in Altenburg ein.

Wann? Donnerstag, den 27.01.202, 12:30 Uhr
Wo? Vor dem Gebäude des zukünftigen Hospizes St. Elisabeth
Hospitalplatz 3, 04600 Altenburg

Die Hospitalstiftung zu Altenburg ist Bauherr und die Diako Hospitalstiftung zu Altenburg gGmbH, ein Tochterunternehmen der Thüringen gGmbH, Betreiber der Einrichtung. Sie schafft für schwerkranke Menschen und deren Angehörige in Altenburg einen Ort, an welchem sie mit Würde und Geborgenheit leben, sterben und trauern können.

Baubeginn

Nach Corona-bedingter Verzögerung und abschließender Klärung der Finanzierung können nun die Bauarbeiten beginnen. Ab sofort entsteht in einem Bestandsgebäude der Diako Hospitalstiftung zu Altenburg das erste stationäre Hospiz in der Region Altenburger Land. Auch von Seiten des Denkmalschutzamtes steht einem Umbau des denkmalgeschützten Hauses nichts im Weg.

Einrichtung des neuen Hospizes

Für das Hospiz sind 12 große Zimmer geplant, die modern und hell mit jeweils eigenem Bad ausgestattet sind. Neben einem großzügigen Ess- und Wohnraum mit offener Küche, wird es Gemeinschaftsräume geben. Die Planungen hierfür sind abgeschlossen.

Der Bau des Hospizes wird mit Fördergeldern des Hospizvereins St. Elisabeth e.V. und der Stiftung Deutsches Hilfswerk unterstützt.

Die Gesamt-Investitionssumme für den Umbau zum Hospiz beträgt 2.700.000 Euro.

Während der Veranstaltung gelten die 2G Plus-Regelungen. Eine Testung vor Ort via POC-Schnelltest ist möglich.

Weitere Informationen: Herr Karsten Stüber, Prokurist Diako Thüringen gem. GmbH, Fachbereich Gesundheit und Pflege, Telefon: 03691-822320